



Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

Ausgabe 8
März - April 2012
www.stadt-melk.at

STOP LITTERING

Aktion saubere Gemeinde!

Umweltschutz beginnt bekanntlich vor der eigenen Haustür. Deshalb hält die Stadtgemeinde Melk – wie jedes Jahr – zum Wohl einer sauberen Umwelt einen Aktionstag ab. Geben Sie sich einen Ruck und opfern Sie einen Teil Ihrer wertvollen Freizeit für unsere Stadt und deren Umgebung. Sammeln Sie mit uns gemeinsam achtlos weggeworfenen Müll!

Die Aktion findet am Freitag, 30. März statt. Die genauen Treffpunkte entnehmen Sie bitte dem Artikel im Innenteil.

Weiterlesen aus Seite 6

OSTERREICHEN WACHAU

Kein Zweifel, die Wachau ist zu jeder Zeit einen Ausflug wert. Wer jedoch das UNESCO-Weltkulturerbe in geballter Form und den erwachenden Frühling erleben möchte, sollte sich für einen Besuch in der Zeit zwischen 28. März und 9. April entscheiden.

Seite 10

WISSEN SIE, WANN DER FRÜHLING BEGINNT?

Frühlingsbeginn



Frühlingsbeginn am 20. März

Wir haben es bereits in der Schule gelernt: Der Frühling beginnt am 21. März. Was man dort aber im Regelfall nicht gelernt hat: 2011 zum letzten Mal in diesem Jahrhundert. Wegen des Gregorianischen Kalenders wird der Frühling bis zum Jahr 2102 schon am 20. oder gar am 19. März anfangen.

Gregorianischer Kalender Aus dem Gregorianischen Kalender ergibt sich - mit Einberechnung der Schaltjahre - eine mittlere Jahreslänge von 365 Tagen, fünf

Stunden, 49 Minuten und 12 Sekunden. Durch diese Abweichung kann der Beginn der Jahreszeiten im Lauf der Jahre und Jahrhunderte schwanken.

Schaltjahre

Hinzu kommt, dass 2000 ein Schaltjahr mit 366 Tagen war (Jahrhunderte sind nur dann Schaltjahre, wenn sie durch 400 teilbar sind). Deshalb „geht unser Kalenderjahr im 21. Jahrhundert etwas vor, was sich in einem frühen Beginn der astronomischen Jahreszeiten auswirkt“, so die Astronomen.

Im Jahr 2048 wird der Frühling deshalb schon am 19. März beginnen (nach Mitteleuropäischer Zeit, nach Weltzeit bereits im Jahr 2044). Es ist dies das erste Mal seit 1796.

Keine Auswirkungen hat dies nach Angaben der Experten auf das Osterfest, das nach dem Konzil von Nicäa (325 n. Chr.) immer am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlings-Vollmond gefeiert wird.

In der kirchlichen Osterrechnung beginnt der Frühling aber immer am 21. März.

KOLUMNE

Bürgermeister Thomas Widrich, Stadt Melk

Gemeinsam Vorausdenken ist notwendig!

„Das hätten wir damals anders entscheiden müssen.“ Wie oft hört man diesen Gedanken und wie oft geben wir uns dann auch selber die Antwort. Ja wir haben leider nicht offen drüber diskutiert und können heute nichts mehr ändern.

Themen aufgreifen und darüber reden, das wünschen wir uns von Entscheidungsträgern. So geht es uns bei den Entscheidungen in unserer Gemeinde ebenfalls. Ein gutes Beispiel ist die Westbahn, die durch unsere Stadt führt. Viele waren für die Bahn in der Stadt, andere wieder dagegen, wieder andere wollen, dass weniger Züge fahren. Es gibt keine Entscheidung die nicht Vor- und Nachteile mit sich bringt. Ob die Entscheidung richtig oder falsch war sehen wir erst Jahre später.

Ich habe in den Mitgliederversammlungen der beiden Feuerwehren Spielberg-Pielach und Melk berichtet, dass mit der Umsetzung des neuen Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Melk die Möglichkeit besteht die Planung so zu

erarbeiten, dass zwei unabhängige Wehren an einem Standort untergebracht werden können. Dieses Projekt soll man miteinander planen und auf seine Umsetzbarkeit prüfen. Diese Überlegung hat in keinsten Weise eine Zusammenlegung der beiden Wehren als Hintergedanken, der gemeinsame Standort kann vielmehr zu einer Bündelung der Kräfte beitragen. Wenn nach dem Vorliegen der erarbeiteten Grundlagen von den Mitgliedern der FF Spielberg-Pielach keine Zustimmung gegeben wird, soll nur nach dem Bedarf für unsere FF Melk gebaut werden. Aber bei vielen Eckpunkten, wie Grundstückswahl, Raumanordnung, Fahrzeughallen, Erweiterungsmöglichkeiten etc. kann in die Zukunft gedacht werden, sodass zu einem späteren Zeitpunkt beide unabhängige Wehren an einem Standort zusammenarbeiten können.

Von uns werden Entscheidungen verlangt, Vorausdenken ist notwendig! Das Gespräch suchen, dadurch die Chancen erkennen und für die Zukunft entscheiden. Wir dürfen nicht immer den bequemen Weg gehen damit es nicht heißt: „Das hätten wir damals anders entscheiden müssen. Ja wir haben leider nicht offen drüber diskutiert und können heute nichts mehr ändern.“

Für die bevorstehenden schon spürbar länger werdenden Tage bis hin zum Frühlingsbeginn wünsche ich Ihnen alles Gute.

Ihr

Thomas Widrich

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT



Kooperation auf gutem Weg

Grundsatzbeschluss zur interkommunalen Zusammenarbeit. Die Gemeinden Melk, Schönbühel-Aggsbach und Zelking-Matzleinsdorf beschließen Bauhofkooperation.

Nach nunmehr rund 1 1/2 Jahren Vorbereitungszeit hat der Stadtrat von Melk, sowie die Gemeindevorstände von Schönbühel-Aggsbach und Zelking-Matzleinsdorf den Grundsatzbeschluss zur interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Bauhof getroffen.

Bereits im Juni 2010 wurde mit der Grundlagenerarbeitung zu einer möglichen Kooperation von fünf Nachbargemeinden begonnen. Dazu Bürgermeister Erich Ringseis aus Schönbühel-Aggsbach: „Es wurde ausführlich diskutiert, wo die Vorteile einer interkommunalen Zusammenarbeit bei den einzelnen Gemeinden liegen. Das Projektteam informierte sich über ähnliche Kooperationsmodelle und besuchte vier Gemeinden, die sich bereits vor Jahren zu einer Zusammenarbeit entschlossen haben: das „Dienstleistungszentrum 4 Sonnen“ in OÖ, das zur vollsten Zufriedenheit der Partnergemeinden funktioniert!“ Die Einführung eines geordneten Beauftragungssystems soll

mehr Sicherheit und Qualität in der Abwicklung der Aufgaben eines gemeinsamen Wirtschaftshofes erwirken.

„Durch Ausnutzung von Synergieeffekten schaffen Wirtschaftskooperationen die Möglichkeit, die Kosten dieses Bereiches zu reduzieren und die Leistungen langfristig abzusichern und zu steigern. Begünstigt werden derartige Kooperationen durch die große Ähnlichkeit der Aufgabenfelder“, erklärt Alexander F. Svoboda, Projektmanager der Stadtgemeinde Melk. Waren es zu Beginn fünf Gemeinden, die an dem Projekt interkommunale Zusammenarbeit mitgearbeitet haben, so sind es jetzt definitiv drei: Die Stadtgemeinde Melk, die Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach und die Gemeinde Zelking-Matzleinsdorf.

Eine Arbeitsgruppe – bestehend aus Gemeindevorstandsmitgliedern der drei Gemeinden – wird jetzt gemeinsam mit den Mitarbeitern der drei Bauhöfe ein Konzept entwickeln. Wenn alles nach Plan verläuft, kann das IKZ-Konzept bereits im Sommer den einzelnen Gemeinderäten zur Abstimmung vorgelegt werden.

RADLAND NÖ

Radland-NÖ zeichnet Stadt Melk aus

Viele Städte, Gemeinden und Regionen leisten schon lange vorbildliche Arbeit im Bereich der Radfahrinfrastruktur und tragen dadurch zu einer deutlichen Steigerung des Radfahran-teils in Niederösterreich bei.

Die Stadt Melk setzte sich unter anderem gemeinsam mit den Schulen auch zum Ziel, im Sinne der Energieeffizienz und des Klimaschutzes, in unserer Gemeinde den erfreulichen Trend zum Radfahren einer deutlichen Steigerung zuzuführen. Dabei wurde im Zuge der weiteren Stadtentwicklung das Teilprojekt „Optimale Radweganbindung von der Donau über den Hauptplatz, Stadtpark, Abt Karl - Straße, Schulbereich, Radwegunterführung „In der Trieben“ bis zum neuen Sport- und Freizeitpark“ entwickelt und in Teilen auch bereits realisiert. Damit wollen wir einerseits zur Verbesserung der Infrastruktur für Radlerinnen und Radler und

andererseits zur Bewusstseinsbildung für eine nachhaltige Mobilität aktiv beitragen.

Das Land Niederösterreich bedankte sich daher am 20. Februar bei allen aktiven bzw. teilnehmenden Gemeinden, Schulen und Personen mit einer eigenen „RADLAND-Auszeichnungsfeier“ im Landtagssaal. Geehrt wurden unter anderem außerordentliche Radprojekte im innerstädtischen Bereich, die mit einer Förderungssumme von bis zu 100.000 Euro unterstützt wurden.

Erfreulicherweise war die Stadt Melk bei dieser Auszeichnungsfeier ganz vorn dabei und erhielt für das oben beschriebene Projekt mit der eigens errichteten „Radwegunterführung In der Trieben“ den Hauptpreis mit der Radland-Auszeichnung für vorbildliche Beiträge zur Förderung des Radfahrens und für den Klimaschutz in NÖ!



Aus Liebe zum Menschen



Erste Hilfe-Kurs für Wirtschaftshof

Die Mitarbeiter des Melker Wirtschaftshofes erhielten einen Erste-Hilfe-Auffrischkurs beim Roten Kreuz Melk.

Die fleißigen Mitarbeiter des Melker Wirtschaftshofes sind tagtäglich auf den Straßen unterwegs. Da kann es schon passieren, dass sie als Ersthelfer zu Notfällen gerufen werden.

Aus diesem Grund war es Wirtschaftshofleiter Martin Ilck, Stadtamtsdirektor Klaus Wein-furter und Bürgermeister Thomas Widrich besonders wichtig einen Auffrischkurs in Erster Hilfe zu organisieren. Die Mitarbeiter teilten sich in zwei Gruppen auf und an zwei Tagen wurde jeweils 8 Stunden lang mit vollem Engagement trainiert und gelernt.

Bereits Erste Hilfe geleistet
„Mein Kollege und ich sind schon

einmal zu einem Notfall gerufen worden. Dort mussten wir reanimieren noch bevor der Notarzt kam. Man weiß nie, wie man in solchen Situationen reagiert, aber eine Auffrischung der Ersten-Hilfe-Maßnahmen ist auf jeden Fall eine hilfreiche Sache, um grundsätzlich zu wissen, was man tun kann“, so Johann Lagler - Wirtschaftshofmitarbeiter.

Erste Hilfe-Kurs für alle Mitarbeiter

In einem nächsten Schritt möchte Bürgermeister Widrich auch für die Mitarbeiter im Rathaus einen Erste Hilfe-Kurs auf die Beine stellen. „Wir liegen mit dem Rathaus im Herzen der Stadt. Da kann es mich oder die Mitarbeiter des Rathauses jederzeit treffen als Ersthelfer gerufen zu werden. Deshalb ist es mir wichtig, auch in diesem Bereich einen Erste Hilfe-Kurs zu organisieren“, so Widrich abschließend.

ERÖFFNUNG SCHUBERTH 15. März 2012

Wir sind Schubert!



Schubert eröffnet von 15. bis 17. März 2012 den neu umgebauten Standort in Melk. Drei Tage mit Eröffnungsangeboten (in Melk und Wieselburg) und Highlights rund um den neuen Markt sowieso der großen Verlosung des New-Beetle am 17. März um 17 Uhr in Melk!

Ein Jahr nach dem Umbau erstrahlt Schubert Melk in neuem Glanz. Schubert-Kunden haben damit noch mehr Auswahl und noch bessere Angebote unter einem Dach. Denn, das Gartencenter wird erweitert, der hagebaumarkt wird modernisiert und die Baustoffabteilung wird zu einem beratungsfreundlichen Baustoff-Kompetenzzentrum ausgebaut. Die neue Logistikhalle mit überdachter, mehrspuriger Ladezone sorgt für eine noch schnellere Warenausgabe. Absolut neu bei Schubert in

Melk ist der Intersport mit Vedes Spielefachgeschäft und das neue Café Sattler mit Backshop und Außenbereich.

Mehr Qualität und gewohnte Werte

Durch die großzügige Erweiterung wird das schon bisher sehr umfangreiche Sortiment im neuen Markt noch größer, aber vor allem auch noch attraktiver präsentiert. Kunden, die in Ruhe gutschauen oder sich vorab selbst ein Bild über das Angebot machen wollen finden eine selbsterklärende Warenpräsentation. Die übersichtliche Präsentation kommt auch eiligen Kunden entgegen, die wissen, was sie wollen und jetzt noch schneller finden was, sie suchen.

Bei so viel Neuem darf man auf das Bestehende nicht vergessen. Deshalb setzt Schubert in bewährter Tradition auch weiterhin auf Beratungsqualität

und Service. Ihren Schubert Fachberater finden Sie in den großzügigen Beratungs- und Informationsinseln der jeweiligen Fachabteilungen.

Viele neue Highlights

Neben dem Intersport mit Vedes-Spieleshop und dem neuen Café Sattler haben auch der Schubert hagebaumarkt, das Gartencenter und das Baustoff-Kompetenzzentrum mit neuen Themen zugelegt. Stellvertretend für die vielen Neuerungen seien die neue Heimtierbedarf-Abteilung, die auch Spezialfutter führt genannt, das Bestellcenter für Sonnenschutz nach Maß oder die Indoor-Natursteinausstellung.

Gewinnspielkarte

Gewinnen Sie den New-Beetle bei Schubert in Melk. Gewinnkarten und Teilnahmebedingungen an der Baumarktinfo oder unter www.schubert.at.

SMART-BOARDS



Smart User Day

„SMART USER DAY“ an der Jakob Prandtauer Hauptschule Melk

230 Pädagoginnen und Pädagogen aus ganz Niederösterreich nahmen an dieser Fortbildungsveranstaltung der Pädagogischen Hochschule teil. Da die J.P. Hauptschule, die ab dem Schuljahr 2012/13 „Neue Mittelschule“ wird, mit 9 elektronischen Wandtafeln der Firma SMART bestens ausgerüstet ist, konnte diese Fortbildung in Melk stattfinden. Als Partnerschule der Pädagogischen Hochschule stellte Direktor Wolfgang Wahringer, unterstützt von SR Siegfried Aigner den Veranstaltungsleitern Gerhard Brandhofer (PH Baden) und Lydia Freibauer (GemDat) die Räumlichkeiten gern zur Verfügung. Die Lehrerinnen und Lehrer machten sich in fachspezifischen Workshops (Mathematik, Deutsch, Englisch, Biologie, ...) mit der neuen Technologie vertraut und sammelten Anregungen für ihren Unterricht.

BRILLEN TRENDS

NEU bei Forster United Optics: Red Bull Racing Eyewear

Auch die Augen brauchen Schutz
Sonnenbrillen gibt es wie Sand am Meer und in jeder Preislage. Oft sieht man beim Kauf primär den Preis – gerade bei Sonnenbrillen kann das jedoch ins Auge gehen!

UV-Strahlen schädigen nachweislich die Hornhaut und die Bindehaut, sogar Grauer Star kann durch zu intensive ungeschützte Sonneneinstrahlung entstehen. Das Ozonloch tut sein Übriges – durch die gestiegene UV-Strahlung können die

Augen irreparabel geschädigt werden. Sonnenbrillen mit 100 % UV-Schutz sind daher ein absolutes Muss.

Das Beste für Ihre Augen zum fairen Preis

Aus der Flut von verschiedensten Brillen die eine Richtige zu finden, ist wahrlich nicht leicht. Hier hilft der Gang zu den Spezialisten von FORSTER UNITED OPTICS® wo top-qualifizierte Beratung und Markenvielfalt ganz groß geschrieben werden.

Augenoptiker stehen helfend zur Seite und informieren zu aktuellen Trends.

Selbstverständlich gibt es auch Lösungen für Brillenträger. Optische Sonnengläser in der jeweiligen Dioptrienstärke gibt es schon 49,- Euro.

FORSTER UNITED OPTICS® ist autorisierter Händler von mehr als 60 Top-Designermarken und setzt auf professionelle Beratung und einmalige Garantie- und Serviceleistungen.

Überzeugen Sie sich – schauen Sie vorbei!

NEUERÖFFNUNG Ab 30. März 2012

3100-ST. PÖLTEN
WIENER STR. 11 – 13

FORSTER in ihrer Nähe

RATHAUSPLATZ 6 + 8, 3390 MELK
TELEFON: 02752 528660
Öffnungszeiten
MO - FR: 8:00 - 18:00 UHR
DURCHGEHEND GEÖFFNET
SAMSTAG: 8:30 - 12:30 UHR

WERBUNG

WELTNEUHEIT!

RED BULL RACING EYEWEAR



Red Bull Mod. 111

89,-



Red Bull Mod. 142

107,-



Sebastian Vettel trägt Mod. 111

89,-



Willkommen in der Welt von Red Bull Racing Eyewear! Die neue Brillenkollektion mit Drive begeistert mit ihrem extravagan-
anten Design und der sportlichen Formgebung nicht nur Formel 1 Weltmeister Sebastian Vettel. Die verschiedenen Modelle sind innovativ, einzigartig, spektakulär – wie das Red Bull Racing Team. Genießen Sie Ihre Pole Position mit Red Bull Racing Eyewear bei Forster UNITED OPTICS.

www.forster-optik.at

FORSTER UNITED OPTICS

Rathausplatz 6+8, 3390 Melk

United Optics: 70x in Österreich

SAUBERE GEMEINDE - 30. MÄRZ



„Stop littering“

Umweltschutz beginnt bekanntlich vor der eigenen Haustür.

Deshalb hält die Stadtgemeinde Melk – wie jedes Jahr – zum Wohl einer sauberen Umwelt einen Aktionstag ab. Geben Sie sich einen Ruck und opfern Sie einen Teil Ihrer wertvollen Freizeit für unsere Stadt und deren Umgebung.

Sammeln Sie mit uns gemeinsam achtlos weggeworfenen Müll am 30. März, 14 Uhr

Treffpunkte

- Städtischer Bauhof Melk
Am Sportplatz 2
- Freiwillige Feuerwehr Spielberg-Pielach, Florianiplatz 1
- Kapelle Pöverding
- Kapelle Großpiel

Jeder Teilnehmer erhält für seine Mitarbeit ein kleines Präsent. **Für Ihre Bereitschaft zur Mithilfe bedanken sich recht herzlich die Stadt Melk & Umweltgemeinderat Franz Hofbauer.**

MITHILFE - AUTOS UMPARKEN

Frühjahrsputz

In den nächsten Wochen werden die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes die Straßen wieder „frühlingsfit“ machen.

Dabei kommt natürlich nicht nur Besen und Schaufel zum Einsatz, sondern auch die Kehrmaschine. Die Bevölkerung wird daher gebeten, die Autos so gut es geht auf Abstellplätzen oder in Garagen zu parken,

damit die Kehrmaschine ungehindert auf den Straßen fahren kann.

Bei Fragen zu diesem Thema oder zum Zeitplan können Sie sich gerne an den Leiter des Wirtschaftshofes Martin Ilck, unter 0676/844 715 421 oder den Baudirektor der Stadt Melk Gerhard Golznig, unter 0676/844 715 101 wenden.



NICHT VERGESSEN

„Gassisackerl“ für eine saubere Stadt

Der Hund ist wohl der beste Freund des Menschen – dennoch ist die Verschmutzung durch Hundekot in vielen Gemeinden ein echtes Problem. Um in der Bezirkshauptstadt Melk für „Häufchen freie“ Straßen und Grünflächen zu sorgen, wurden schon vor längerer Zeit sowohl in der Abt Karl-Straße als auch im Stadtpark und in der Innenstadt Hundekotsackerl-Aufsteller montiert. Die Sackerl sind wirklich sehr leicht zu handhaben und sorgen für saubere Straßen und Grünflächen. Leider kann man in der letzten Zeit vermehrt Hundebesitzer entdecken, die die „Häufchen“ ihres lieben Haustiers nicht wegräumen.

Aktion der Stadt

Die Stadt bietet in den nächsten Wochen ein zusätzliches Service für Hundebesitzer an. Im Bürgerservice liegen – so lange der Vorrat reicht – Sackerl im Rollenformat zu freien Entnahme auf. Bitte helfen Sie mit, die Straßen und vor allem Grünflächen, auf denen auch Ihre Kinder spielen, rein zu halten.

Für die Mitarbeiter des Bauhofes ist das Mähen des Rasens dann auch wieder eine „saubere“ Sache.

Gesetzliche Verpflichtung

Im NÖ Hundehaltegesetz ist verankert, dass die „Häufchen“ Ihres Hundes wegzuräumen sind. Die Stadt Melk bietet nun

als Service bereits seit einiger Zeit die „Gassisackerl“ an. Nur leider werden sie selten verwendet. Verstöße gegen diese Bestimmung bilden eine Verwaltungsübertretung und sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 10.000 Euro zu bestrafen. Deshalb bittet die Stadtgemeinde Melk um aktive Mithilfe durch die Hundebesitzer. Vielleicht denken Sie beim nächsten Kauf des Hundefutters gleich daran, eigene Sackerl mitzunehmen, damit Sie für den nächsten Spaziergang gut ausgerüstet sind.

Halten wir unsere Stadt gemeinsam sauber - DANKE!



ABWASSER MELK

Kanal- & Wasserleitungskataster

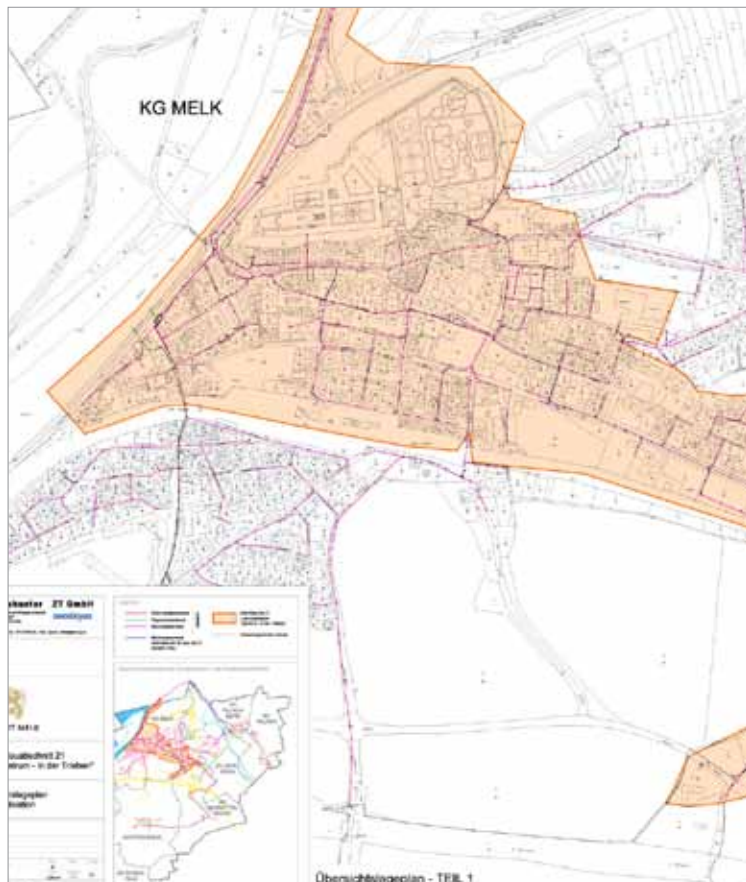
Die Stadtgemeinde Melk beabsichtigt, eine vollständige Kanal- und Wasserleitungsdatenbank des gesamten Versorgungsnetzes zu erstellen und dazu die zur Verfügung stehenden Fördermittel anzusprechen.

Der Beginn der Erstellung dieses Kanal- und Wasserleitungskatasters Melk erfolgt im Bereich des künftigen Hochwasserschutzes sowie des Stadtentwicklungsgebietes Süd. Mit dem vorliegenden Projekt ABA Melk, BA 21, das mit knapp 13 km Kanälen und etwa 12 km Wasserleitung die Bereiche „Zentrum bis In der Trieben“ und damit etwa das gesamte Kanal- und Wasserlei-

tungsnetzes Melk umfasst.

Die Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH, Wieselburg, hat daher im Auftrag der Stadtgemeinde Melk als öffentlicher Auftraggeber das Vergabeverfahren zur Hochdruckreinigung und Videobefahrung samt Schachterhebung von bestehenden, in Betrieb befindlichen Kanälen der Gemeinde in den Bereichen „Zentrum – In der Trieben“, ABA Melk, Bauabschnitt 21 (Leitungskataster), im Unterschwellenbereich ausgeschrieben.

Der Auftrag erging an den Bestbieter – die Firma STRABAG aus Loosdorf – zu einer Angebotssumme von ca. 97.000 Euro.



UNSER TRINKWASSER



Sauberes Wasser

Die Gemeinde sorgt dafür, dass wir in Melk immer sauberes Wasser haben. Außerdem ist die Stadt dazu verpflichtet, Ihnen als Bewohner von Melk, die aktuellen Ergebnisse der letzten Trinkwasseruntersuchung mitzuteilen.

Anbei finden Sie genannte Werte zu Ihrer Information.

Physikalische Parameter

pH-Wert: 7,3
elektrische Leitfähigkeit: 459 µ/cm

Chemische Parameter

Gesamthärte: 13,5 °dH
Nitrat: < 2 mg/l
Kalzium: 68,9 mg/l
Magnesium: 16,6 mg/l

Pestizide

Der Gehalt aller untersuchten Pestizide (µg/l) liegt unter der Bestimmungsgrenze. Das heißt, dass die „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ sind.

Ergebnis

Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert jede Verunreinigung in unserem Bereich. Die Einrichtung für Transport und Speicherung des Wassers sind in solch baulichem und technischen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wasserqualität verhindert wird.



Kreativität in Kombination mit außergewöhnlicher Handwerkskunst – das ist das weite blumige Feld der Floristik. Natürlich gibt es in unserer Boutique auch die Möglichkeit Kränze und jegliche Art von Trauerfloristik zu bestellen. Wir haben eben genau die richtige Blumenidee für jeden Anlass.

Wir sagen es Ihnen durch die Blume: Wir freuen uns auf Ihren Besuch! www.gartenfuchs.at

ENERGIELAND NÖ



Eine Servicestelle für den gesamten Energiebereich

Einmal mehr positioniert sich Niederösterreich als Vorreiter in Sachen Energie und Umwelt.

Mit der Schaffung der Energie- und Umweltagentur gibt es nun erstmals eine zentrale Anlaufstelle, die das Know-How mehrerer Experten-Organisationen und Initiativen vereint. „Unser Ziel ist es, bis zum Jahr 2020 rund 50 Prozent der Gesamtenergie aus erneuerbaren Quellen zu gewinnen und bereits bis 2015 fast 100 Prozent des Stroms aus erneuerbarer Energie zu ziehen“, berichtet Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Vielfältige Energie-Förderungen

Dieses Ziel kann jedoch nicht ohne die Einbindung der Bevölkerung erreicht werden. Deshalb bietet das Land Niederösterreich eine Vielzahl an Förderungen für die verschiedensten Zielgruppen an. Grundsätzlich kann jeder Haushalt von diesen Landesförderungen profitieren. Auch

spezielle Förderungsangebote, zum Beispiel für Sanierungen oder Schüler und Studenten, stehen von Seiten des Landes zur Verfügung.

Haushalte profitieren von NÖ Strom-Spar-Förderung

Seit 1. September 2011 kann sich jeder Haushalt bis zu 500 Euro beim Land NÖ abholen, wenn eine Energieberatung des Landes in Anspruch genommen wird, die vor Ort Sparpotenziale erforscht, und alte Haushaltsgeräte und Heizkreispumpen durch effizientere ersetzt. Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es bis zu 150 Euro als Bonus. Die Energieberatung durch die Fachleute des Landes ist kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Landes Niederösterreich:

www.enu.at oder unter www.energieberatung-noe.at

VORSORGEPREIS 2012

Gedächtnistrainingsprojekt Hilfswerk Melk

Gedächtnistrainingsprojekt des Hilfswerk Melk für Vorsorgepreis 2012 nominiert.

„Nennen Sie die Mitgliedsländer der EU in der Reihenfolge des Beitritts und tragen Sie das entsprechende Land in die stumme Karte ein!“ Wer kann das schon denken Sie? Von wegen. Für die Teilnehmer der Gedächtnistrainings-Gruppe „treff aktiv 50 plus“ ist es nur ein kurzer Moment des Nachdenkens und schon beginnt zu sprudeln, was mit Merkricks und möglichst unter Einbeziehung aller Sinne im Gedächtnis der Senioren gespeichert wurde.

Was nach einem Quiz klingt ist die Basis für ein themenorientiertes, multisensorisches Gedächtnistraining für Senioren, das vom Hilfswerk Melk angeboten wird.

Die Themen der einzelnen Übungseinheiten kommen aus dem täglichen Leben - Aufhänger sind - wie das oben erwähnte - Presseartikel, Gesundheit, Alltagswissen und Aktuelles. **Ziel ist** die Aktivierung bzw. Reaktivierung geistiger, seelischer und körperlicher Funktionen, wobei Wahrnehmungs-, Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit gefördert und die Sinnesorgane durch entsprechende Wahrnehmungs- oder Sinnesübungen trainiert werden, was den Senioren vor allem die Bewältigung des Alltags erleichtern soll. Vorsitzende, Margarete Aburumieh, Betriebsleiterin Maria Eder und Heimhelferin Helga Schausberger haben mit der Ausbildung zur Gedächtnistrainerin des

NÖ Hilfswerkes die Kompetenz, eine Gruppe von 25 Damen und Herren, die sich regelmäßig zum Gedächtnistraining trifft, zu betreuen; der Versuch - vor fünf Jahren gestartet - Prävention in die Arbeit des Hilfswerkes aufzunehmen, wurde zum vollen Erfolg: das Gedächtnistraining für Senioren ein Fixpunkt im Hilfswerkangebot.

Vorsorgepreis 2012

Besondere Anerkennung für das Projekt ist es, dass es für den Vorsorgepreis 2012 nominiert wurde. „Wir haben uns mit dem Projekt „Ganzheitliches multisensorisches themenorientiertes Gedächtnistraining für Senioren - ein wesentlicher Beitrag zur Prävention von Altersdemenz“ beworben und sind für den Preis nominiert“, freut sich Margarete Aburumieh

Laufend werden aufgrund der steigenden Nachfrage Ehrenamtliche und Mitarbeiterinnen, die als Gedächtnistrainerinnen tätig werden wollen, gesucht. „Wenn es genug für eine Mitarbeit Interessierte im Bezirk Melk gibt, ist es denkbar, demnächst einen Lehrgang für das Mostviertel anzubieten“, ist Margarete Aburumieh sicher, die auch als Trainerin in der Ausbildung tätig ist.

**Haben Sie Interesse?
Dann rufen Sie uns bitte an:**

Margarete Aburumieh
0664/120 84 00
oder
Maria Eder
0676/878 714 127

WACHAU KULTUR MELK



Schnittstelle von Kultur, Kunst und Tourismus

Wachau 2010plus - Erfolgreiche Zwischenbilanz eines kultur-touristischen Vorzeigeprojekts

2009 startete Landeshauptmann Erwin Pröll die Initiative Wachau 2010plus, um eine deutliche touristische Qualitätsverbesserung in der weltberühmten Welterberegion zu bewirken. Drei Jahre später verfügt die Region über ein komplett neues, öffentliches Verkehrskonzept, einen vielbeachteten und begangenen Rundwanderweg und eine Vielzahl neuer bzw. besser miteinander vernetzter kultureller Angebote. Mit einem Gästebonus von rund 7 % 2011 bewirken die gesetzten Maßnahmen bereits jetzt die angestrebten wirtschaftlichen Impulse, die auch immer stärker abseits der klassischen Tourismussaison in der Wachau spürbar sind.

„Die Wachau ist für Niederösterreich das wichtigste internationale Eingangstor. Viele Gäste betreten in Melk oder Dürnstein erstmals den Boden unseres Bundeslandes. In diesem Sinne ist es von großer Bedeutung, dass wir den Gast in der Wa-

chau auf die Schönheiten und Qualitäten Niederösterreichs neugierig machen“, beschreibt Landeshauptmann Erwin Pröll die Bedeutung der Wachau für den niederösterreichischen Tourismus.

Mit Wachau 2010plus ist dies in vielfältiger Weise gelungen: Der Welterbesteig Wachau ist europaweit einer der schönsten Weitwanderwege und somit auch die beste Werbung für andere Wanderdestinationen des Landes. Die Vernetzung der touristischen Ziele in der Wachau auf vier unterschiedlichen Themenrouten führt jedem Gast den Reichtum und die Vielfalt des touristischen Angebots vor Augen, und macht ihn neugierig auf jene Attraktionen, die in den anderen Landesteilen auf ihn warten.

Und das sich über eine eigene Qualitätsinitiative stetig verbessernde Angebot von Gasthäusern und Beherbergungsbetrieben in der Wachau lädt ein, auch andernorts kulinarische Genüsse und niederösterreichische Gastlichkeit zu entdecken.

Neue Schwerpunktsetzungen bis 2014 Wachau 2010plus ist aber noch nicht abgeschlossen, sondern soll bis 2014 längerfristig in den bestehenden Strukturen der Region verankert werden. Nun geht es vor allem um die erfolgreiche Vermarktung und die feste regionale Verankerung der geschaffenen Angebote. Diese Aufgaben übernehmen Peter Sigmund von der Destination Donau und der Geschäftsführer des Arbeitskreis Wachau Michael Schimek.

Auftrag an die Stadt Melk

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll erteilt der Stadt Melk und den zuständigen Stellen des Landes den Auftrag, zügig den Bereich des touristischen Hafens in Melk neuzugestalten, der mit bereits heute rund 250.000 Besuchern pro Jahr zu einer Visitenkarte des Landes Niederösterreich zu werden hat.

Ursula Strauss als Proponentin von Wachau Kultur

Der bisherige Projektleiter von Wachau 2010plus Martin Vogt wird gemeinsam mit Alexander Hauer Geschäftsführer der Wa-

chau Kultur Melk GmbH. Seine Aufgabe wird es sein, die begonnenen Kulturprojekte erfolgreich zu finalisieren. Darüber hinaus entwickelt er in enger Zusammenarbeit mit der NÖKU einen Gesamtspielplan für den Zentralraum Niederösterreich zwischen Grafenegg und der Schallaburg. Dabei werden alle Veranstaltungen unter der Marke „Wachau Kultur“ zusammengefasst und gemeinsam beworben. Gleichzeitig konnte Ursula Strauss als Proponentin der Wachau gewonnen werden. Sie wird in dieser Funktion gemeinsam mit dem künstlerischen Leiter Alexander Hauer auch ein eigens für Herbst und Winter entwickeltes Programm kuratieren, das ab 2012 unter dem Titel „Wachau in Echtzeit“ zum Besuch der Region abseits massentouristischer Ereignisse einlädt.

Kontakt Wachau Kultur Melk

Wachau Kultur Melk GmbH
Jakob Prandtauer-Straße 11
3390 Melk, o 2752 / 40 60
office@kultur-melk.at
Öffnungszeiten:
MO - FR von 9 - 15 Uhr



28. März – 9. April - OSTERREIGEN IN DER WACHAU / MELKER OSTERLAUF



„Osterreigen Wachau“ - und 30. Melker Osterlauf

Vom 28. März bis 9. April lädt die Wachau zu einem österlichen Festreigen mit stimmungsvollen Konzerten, edlen Verkostungen, außergewöhnlichen Themenwanderungen und interessanten Eröffnungen. Unter dem Motto „Unser Kulturerbe erleben“ erwartet Sie ein vielfältiges Programm.

Kulinarisches Osterfest

Zu Ostern sind die Tische in der Wachau reich gedeckt. Freuen Sie sich auf kulinarische Frühlingsboten und regionale Spezialitäten in zahlreichen ausgezeichneten Restaurants und Gasthäusern der Region: Leckerbissen vom Lamm, Kitz, Kaninchen und Donaufische wie Huchen, Wels und Zander werden mit Spitzengewächsen der Wachau serviert.

Osterreigen in Melk

29. 3., Eröffnung der Ausstellung „Kirchen am Fluss“, 17 Uhr
Das Museum Melk öffnet seine Pforten mit dieser neuen Ausstellung. Anhand von 50 Sakralbauten wird die Bedeutung von kirchlichen Institutionen für die Wachau gezeigt.

Ort: Museum Melk (Infostelle Melk, Kremser Straße 5)
Freier Eintritt bei der Eröffnung
Information: 02752/511 60

31. 3. & 1. 4., Führung durch die Wachauer Gotteshäuser, 14-19 Uhr
Gerhard Flossmann führt in Wachauer Kirchen, die zum Teil eigens für diese Führung geöffnet werden. Nach einer Präsentation in Melk erkunden die Teilnehmer Sakralbauten am Südufer.

Treffpunkt: Wachau Infocenter Melk, Kremser Straße 5
Kosten pro Termin:
Erwachsene 24 Euro, Kinder bis 15 Jahre 10 Euro.
Information: 02752/51160, melk@donau.com

9. 4. ab 13 Uhr 30. Melker Osterlauf

Der traditionelle Osterlauf findet dieses Jahr zum 30. Mal statt. Laufsportbegeisterte werden in diversen Bewerbungen, wie Kinder- und Schülerlauf, Staffellauf sowie 5 und 10 km Stadtlauf an den Start gehen.

Treffpunkt: Rathausplatz Melk
Kosten: zw. 3 und 16 Euro.
Information zum Osterlauf:
0664/5125954 oder 0664/8219587
Anmeldung:
www.lauftria-hsvmelk.at

Details zum Programm unter:
www.osterreigen.at
Information und Buchung:
Donau Niederösterreich
Tourismus GmbH
3620 Spitz, Schlossgasse 3
02713/300 60-60
urlaub@donau.com
www.wachau.at

ZUNFTZEICHEN- FRÜHLING

Den Frühling begrüßen

Ein warmes Willkommen möchte die Melker Wirtschaft nicht nur dem lang ersehnten Frühling bieten, sondern vor allem den Stammgästen, Besuchern, Genießern und Flanierern in der Altstadt.

Samstag, 31.3.2012

Den Auftakt machen die Frühlingsausstellung und das Palmbuschenbinden am Samstag, den 31.3.2012 (Fa. Wieser, Leopoldinger & modegraf).

Samstag, 7.4.2012

Und weiter geht der Frühjahrsreigen dann am Karsamstag, 7.4. mit dem Frühlingsfest, bei dem Sie nicht nur verblüffende und unglaubliche Zaubereien erwarten, sondern auch eine lustige Ostereiersuche vor den Geschäften.

Die Melker Wirtschaft freut sich auf Ihr Kommen und wünscht einen wunderbaren Frühlingsanfang!

zunftzeichen
DIE MELKER WIRTSCHAFT

GARTENDESIGN

PRENNER

Planung-Gestaltung-Ausführung
Palmen und mediterrane Pflanzen

Fritz Prenner e.U.
Sandweg 6
3390 Melk

Tel 02752/5266419
Fax 02752/5365420
office@luwasa.at
www.freilandpalmen.com

Bei uns blüht schon der Frühling



Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-12.00 und 13.00-18.00, Sa 8.00-12.00
Holen Sie sich jetzt Ihre Treuekarte und erhalten € 10,- Gutschein

GRATULATIONEN DER STADT MELK



Maria Schulz, 90. Geburtstag, gemeinsam mit der ganzen Familie. Es gratulierten STR Adolf Salzer, GR Beatrix Leeb und Bürgermeister Thomas Widrich



Josef Riegler (75.Geb.), Maria Kaftan (75. Geb.), Josefa Siedl (85.Geb.), Getraud Mitter-Eigner (75. Geb.). Es gratulierten STR Adolf Salzer, GR Andreas Lechner



Aloisia Zeilinger, 90. Geb, in Begleitung von Frau Heinrichsberger. Es gratulierten STR Adolf Salzer, GR Beatrix Leeb und Bürgermeister Thomas Widrich



Rosina Engelbrechtmüller und Karl Reiter - 80. Geb. (mit Gattin), Margarethe Pracher, 85. Geb.



75. Geburtstag feierten: Josefa Horaczek, Josefina Leitner und Gottfried Stadler



Mag. Kurt Heppner, 90. Geb. Es gratulierten STR Adolf Salzer, GR Beatrix Leeb und Bürgermeister Thomas Widrich

SC MELK - SPIELTERMINE

SC Melk

Für alle Freunde des SC Melk die Termine für die Heimspiele der Löwen auf einen Blick:

16. März, 19.30 Uhr - SC Melk : Hofstetten
30. März, 19.30 Uhr - SC Melk : Seitenstetten
13. April, 19.30 Uhr - SC Melk : Haitzendorf
28. April, 20 Uhr - SC Melk : Oberndorf

Hinweis: 28. April, 17.30 Uhr - Partner-Event für alt und jung beim Regional-Derby Melk : Oberndorf



UVF HAGEBAU SCHUBERTH - SPIELTERMINE



März 2012 - Sa 3.3. - 14.30 Uhr:
2.LL-APO: Heimspiel vs Ternitz Sporthalle Stift Melk

Sa 3.3. - 17.30 Uhr: 1. BL-APO: Heimspiel vs Oberndorf Sporthalle Stift Melk

So 4.3. - 11 Uhr: U13 Turnier: Scheibbs Scheibbs

So 4.3. - 15 Uhr: 1. BL-APO: Heimspiel vs PSV Salzburg Sporthalle Stift Melk

Sa 10.3. - 16 Uhr: 1. BL-APO: vs Güssing Aktivpark Güssing

So 11.3. - 15 Uhr: 1. BL-APO: vs Radkersburg HS Straden

Sa 17.3. - 20.15 Uhr: 1. BL-APO: vs

U. West Wien Union-Sportzentrum Hietzing, Wien

So 18.3. - 11 Uhr: U11 Turnier Waidhofen od Bisamberg

Sa 24.3. - 17 Uhr: 1. BL-APO: Heimspiel vs Linz/steg Sporthalle Stift Melk

So 25.3. - 19: Landesfinale Schwechat, Multiversum

So 25.3. - 11 Uhr: U12 Turnier in Melk

So 25.3. - 15 Uhr: 1. BL-APO: Heimspiel vs Eisenerz/Trofaich Sporthalle Stift Melk

Sa 31.3. - 16.30 Uhr: 1. BL-APO: vs Oberndorf HS Oberndorf

April 2012 - So 15.4. - 11 Uhr: U11 Turnier Pöchlarn

Sa 21.4 - Son 22.04. - 11 Uhr: U13 Landesfinale NN

Mai 2012 - Sa 12.5 - Son 13.5.11 - Uhr: U12 Landesfinale



DIE MUSIKSCHULE BIETET EIN SPANNENDES JAHR

65 Jahre Musikschule



Anlässlich des 65-Jahr-Jubiläums der Musikschule Melk, bietet das Musikschuljahr viele spannende Highlights.

16. März, Musikschule goes SC Melk, 19.30 Uhr, Sportplatz Melk
Beim Fußballmatch gegen Hofstetten werden Jazztänzerinnen, Jazzband, Blechbläser Innen und Schlagwerker die Mannschaft des SC Melk lautstark unterstützen - mit Wavin' Flag, Danza Kuduro und vielem mehr „spielen“ wir die Gegner an die Wand.

21. März, Prima Vera, Frühlingskonzert der Musikschule mit „Geburtstagsparty“, 17.30 Uhr, Musikschule

Die mitwirkenden Solistinnen und Ensembles werden in den Räumen der Musikschule zu hören und zu sehen sein, im Ballettsaal findet im Anschluss an das Konzert eine Geburtstagsparty mit Torte und Sekt

für die Erwachsenen und Disco für die Kinder statt.

26. April, Konzert der LehrerInnen, 18.30 Uhr, Konzertsaal der Musikschule

LehrerInnen und „Top“-SchülerInnen gestalten das Festkonzert anlässlich des 65. Geburtstages der Musikschule - Astor Piazzolla - Bach - Spohr und Werke vieler anderer Komponisten werden zu hören sein - so vielfältig das Programm ist, so vielfältig ist auch die Musikschule: von Popular- über Volksmusik bis hin zu klassischer Musik.

Vom 4-jährigen bis zur Pensionistin sind alle Menschen, gleich welcher Herkunft, welchen sozialen Rangs, in der Musikschule und erfreuen sich an Musik, Gesang und Tanz.

23. bis 27. April, transparenter Unterricht an der Musikschule

„Zuhören, Zuschauen, Mitmachen, Ausprobieren“ ist das

Motto in dieser Woche - wer Interesse am Tanzen, Singen und Musizieren hat und das richtige für sich rausfinden möchte, ist in dieser Woche goldrichtig.

27. April, Jazzsession, Tischlerei Melk 20 Uhr

Die LehrerInnen der Musikschule geben ein „Appetizer-Konzert“ zu Beginn - dann darf nach Herzenslust gejammt und mitgemacht werden. SchülerInnen der Musikschule, Bands aus nah und fern werden das Geburtstagskind Musikschule hochleben lassen

Vorschau

20. Juni 2012
SonnWendOpenAir im Garten der Musikschule

22. & 23. Juni 2012
Tanzabschlussaufführungen im Stadtsaal

KINDERHILFSVEREIN



Fischer-gassenfest

Seit 1990 veranstaltet der „Kinderhilfsverein Freunde der Fischergasse“ das gleichnamige Fest. Jährlich erfreuen sich pro Abend ca. 300 Besucher an der einzigartigen Atmosphäre des Festes. Seit zwei Jahren kann man das Fest sogar 2-tägig besuchen.

Guter Zweck

Das Fest hat aber nicht nur den Zweck für gute Stimmung zu sorgen, sondern viel mehr geht es um den guten Zweck dahinter. Jährlich wird der Reinerlös an kleine Organisationen gespendet, die sich hilfsbedürftigen oder in Not geratenen Kindern widmen.

2011 ging der Reinerlös im Wert von 2.000 Euro an die Organisation Esperanza in Oberndorf. „An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen Freiwilligen und Sponsoren bedanken, ohne die es nicht möglich wäre, das Fest jährlich zu veranstalten“, erklärt Herwig Türk, Obmann des Vereins.

2012 findet das beliebte Fest am 17. und 18. August in Melk statt.

NACHBERICHT

Rezepte gegen Burnout

Die NÖ Gebietskrankenkasse lud zum Vortrag mit **Rotraud A. Perner**.

Wie entgeht man am besten der Burnout-Falle? Prof. Dr. Rotraud A. Perner, Psychotherapeutin und Leiterin des Instituts für Stressprophylaxe und Salutogenese, gab beim Vortrag der NÖ Gebietskrankenkasse am 20.02.2012 im Stadtsaal Melk hilfreiche Tipps, wie man dem Perfektionswahn und der Selbstausbeutung Einhalt gebietet.

Perner erläuterte ausführlich, warum es wichtig ist, rechtzeitig die Notbremse zu ziehen, bevor Stress und Überforderung krank machen. Hilfreiche Rezepte dagegen: Selbstbewusst nein sagen, sich nicht alles aufhalsen lassen, nicht alles zu persönlich nehmen. Denn was kränkt, das macht auf Dauer krank. Wer schon zu tief in der „Falle“ steckt, sollte sich von Fachleuten helfen lassen. Psychische Erkrankungen sind immer mehr im Vormarsch. 32 Prozent aller krankheitsbedingten Frühpensionierungen gehen bereits auf das Konto von Burnout, Depressionen & Co. NÖGKK-Service-Center-Leiter Andreas Marzi: „Deshalb ist es wichtig, immer mehr Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren. Ich glaube, das ist uns mit dieser Veranstaltung gelungen.“



Wachau Classic

19. - 21. April 2012

Seit dem Jahr 2002 werden in der Wachau Oldtimer-Rallyes veranstaltet. Ganz nach dem Motto: Von Oldtimer-Freunden für Oldtimer-Freunde. Start und Ziel ist wie immer in Melk.

Genauere Termininfos unter:
www.wachau-historic.at.



Flohmarkt

Mittlerweile der 3. Flohmarkt der Melker Rotarier. Der Reinerlös kommt den karitativen Projekten des Clubs zugute. Um diesen auch an den Tagen der Askese etwas „aufzufetten“, kochen die rotarischen Freunde Fastensuppen nach traditionellen Rezepten. Also Gutes im zweifachen Sinne.

Samstag, 24. März, 9 Uhr,
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt,
Abt-Karl-Straße, 3390 Melk



Rathausgalerie mit Franz Schellhammer

Vernissage, Donnerstag, 3. Mai 2012, 19.30 Uhr

Eröffnung durch Bürgermeister Thomas Widrich
Unterhaltsame Umrahmung mit Gedichten von Brigitte Trost.
Anschließendes Buffet.

Theatergruppe Melker Singverein
Leitung: Doris Maierhofer
bringt:

MÄNNER- WIRTSCHAFT

Komödie in 3 Akten von Armin Vollenweider
www.theater-melk.at

Festsaal der Stadt Melk

Datum	Uhrzeit
21. April 2012	19:30 Uhr
22. April 2012	16 Uhr
27. April 2012	19:30 Uhr
28. April 2012	19:30 Uhr
4. Mai 2012	19:30 Uhr
5. Mai 2012	19:30 Uhr

Kartenverkauf:
DOM Verlag Tel.: (02752) 522 20
Vorverkauf: € 9 – € 10 | Abendkasse: € 11 – € 12
Kinder, Schüler, Präsenzdienster: € 6

Gradwohl
SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIEGESELLSCHAFT

bürosterngasse*
www.sterngasse.at



MÄRZ 2012

Do, 1. März**Stammtischrunde**

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Kegeln

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk

Sa, 3. März**Klettern in Kirnberg**

Alpenverein Melk
Info: E. Kamleithner, 07415/7312
oder R. Steindl, 02752/52513

Mi, 7. März**Kartenrunde**

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café Rathaus (Pub)

Do, 8. März**Stammtischrunde**

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Fr, 9. März**Theaterfahrt nach Loosdorf-BUK**

Pensionistenverband Melk
Abfahrt laut Fahrplan, Info: Luise
Hiesberger, 0680/311 5193

Sa, 10. März**Schitour**

Alpenverein Melk
Info: R. Steindl, 02752/52513

So, 11. März**Theaterfahrt nach Klein Pöchlarn**

Kriminalkomödie
„Ein gemütliches Wochenende“
Seniorenbund Melk
Anmeldung: Margret Riesenhuber, 02752/540 53, Abfahrt: 16 Uhr
Krankenhaus-Parkplatz

Mo, 12. März**Kaffee-Nachmittag**

Seniorenbund Melk, 15 Uhr, Café
„Bäck am Eck“, Familie Teufner

Di, 13. März**Klub-Kaffee**

Pensionistenverband Melk
14 Uhr, Rotes Kreuz, Spielberger
Straße 15
Info: Elisabeth Wahringer,
0680/322 30 80

Mi, 14. März**Karten-Nachmittag**

Pensionistenverband Melk
15 Uhr, Wachauerhof, Fam. Teufner
Info: Anni Lechner, 02752/522 81

„Treffpunkt Tanz ab 55 Plus“

Seniorenbund Melk
15.30-17.30 Uhr
Bischöfliches Seminar

Do, 15. März**BürgerInneninfo****Stadt Melk -****Prädikat Wertvoll**

18 Uhr, Stadtsaal

Stammtischrunde

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Kegeln

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk

Sa, 17. März**Theaterfahrt nach Gerolding**

Pensionistenverband Melk
Abfahrt laut Fahrplan
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Mi, 21. März**Kartenrunde**

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café Rathaus (Pub)

Do, 22. März**Stammtischrunde**

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Vortrag „Sich das Leben nehmen“

Suizid – Der letzte Ausweg?

Mag. Christoph Schlick
Hospiz Melk, 19 Uhr, Rotes Kreuz,
Spielberger Straße 15

Heimabend

Alpenverein Melk
19 Uhr, Wachauerhof, Fam. Teufner

Sa, 24. März**MARY BROADCAST BAND**

bei „Österreich rockt den Song
Contest“, Jazzclub Melk
20 Uhr, Wachauerhof, Familie
Teufner, jazzclub.melk@aon.at
www.marybroadcastband.at

So, 25. März**Waldviertelwanderung**

Alpenverein Melk
Info: E. Kamleithner, 07415/7312

Mo, 26. März**Kaffee-Nachmittag**

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café „Bäck am Eck“, Familie
Teufner

Di, 27. März**Fahrt nach Heiligenkreuz und Mayerling**

Seniorenbund Melk
Anmeldung: Sieglinde Meissner,
02752/541 80, Abfahrt: 12.30 Uhr,
Krankenhaus-Parkplatz

Mi, 28. März**Karten-Nachmittag**

Pensionistenverband Melk
15 Uhr, Wachauerhof, Fam. Teufner,
Info: Anni Lechner, 02752/522 81

„Treffpunkt Tanz ab 55 Plus“

Seniorenbund Melk
15.30-17.30 Uhr, Bischöfliches
Seminar

28. März - 9. April**Osterreigen Wachau**

www.osterreigen.at
www.wachau.at

Do, 29. März**Stammtischrunde**

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Kegeln

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk

APRIL 2012

Mi, 4. April**Kartenrunde**

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café Rathaus (Pub)

Do, 5. April**Stammtischrunde**

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Kegeln

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk

Mo, 9. April**30. Melker Osterlauf**

HSV Melk
www.lauftria-hsvmelk.at

Wachauwanderung

Alpenverein Melk
Info: H. Grufß, 02753/8204

Di, 10. April**Klub-Kaffee**

Pensionistenverband Melk
14 Uhr, Rotes Kreuz, Spielberger
Straße 15
Info: Elisabeth Wahringer,
0680/322 30 80

Mi, 11. April**Karten-Nachmittag**

Pensionistenverband Melk
15 Uhr, Wachauerhof, Fam. Teufner,
Info: Anni Lechner, 02752/522 81

„Treffpunkt Tanz ab 55 Plus“

Seniorenbund Melk
15.30-17.30 Uhr, Bischöfliches
Seminar

Do, 12. April**Stammtischrunde**

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Sa, 14. April

Wunschkonzert

Musikverein Melk
20 Uhr, Stadtsaal Melk, Linzer Str. 3

So, 15. April

Fahrt zum „Tanz in den Frühling“, Ober Grafendorf

Pensionistenverband Melk
Abfahrt laut Fahrplan
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Mo, 16. April

Fahrt nach St. Florian, Pöstlingberg

Seniorenbund Melk
Anmeldung: Sieglinde Meissner,
02752/541 80, Abfahrt: 8.30 Uhr,
Krankenhaus-Parkplatz

Mi, 18. April

Kartenrunde

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Café Rathaus (Pub)

Do, 19. April

Stammtischrunde

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Kegeln

Seniorenbund Melk
15 Uhr, Sportzentrum Melk

Heimabend

Alpenverein Melk
19 Uhr, Wachauerhof, Fam. Teufner

Sa, 21. April

Premiere „Männerwirtschaft“, Singverein Melk, 19.30 Uhr, Stadtsaal

So, 22. April

Wanderung zum Kaiserkogel

Alpenverein Melk
Info: H. Steindl, 02752/524 22

Theaterbesuch Melker Singverein

Pensionistenverband Melk
16 Uhr, Stadtsaal Melk
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Mo, 23. April

Kaffee-Nachmittag

Seniorenbund Melk, 15 Uhr, Café „Bäck am Eck“, Fam. Teufner

Mi, 25. April

Karten-Nachmittag

Pensionistenverband Melk
15 Uhr, Wachauerhof,
Familie Teufner,
Info: Anni Lechner, 02752/522 81

„Treffpunkt Tanz ab 55 Plus“

Seniorenbund Melk
15.30-17.30 Uhr, Bischöfliches Seminar

Do, 26. April

Stammtischrunde

Pensionistenverband Melk
9 Uhr, Café Teufner, Abt Karl-Str. 98
Info: Leopoldine Steinbeck,
0664/606 026 072

Fr, 27. April

„Männerwirtschaft“, Singverein Melk, 19.30 Uhr, Stadtsaal

Sa, 28. April

„Männerwirtschaft“, Singverein Melk, 19.30 Uhr, Stadtsaal

Tischlerei Melk

Aktuelles Programm März/
April online zu finden unter
www.kultur-melk.at

Infos & Kartenreservierung unter:

02752 / 540 60
office@kultur-melk.at
MO - FR von 9 bis 15 Uhr
Jakob-Prandtauer-Straße 11
3390 Melk

VORSCHAU

Fr, 4. Mai

„Männerwirtschaft“, Singverein Melk, 19.30 Uhr, Stadtsaal

Sa, 5. Mai

„Männerwirtschaft“, Singverein Melk, 19.30 Uhr, Stadtsaal

So, 6. Mai

110 Jahre Rotes Kreuz Melk
Festakt

Di, 8. Mai

„Wohlfühlen“

Medizinisches, Musikalisches,
Literarisches, 19.20 Uhr, Stadtsaal,
Linzer Straße 3, Eintritt frei

STIFT MELK

Öffnungszeiten & Besucherinformation

April - Oktober: Mo - So, 8 - 16 Uhr
November - März: Mo - So, 9 - 16 Uhr
(nur mit Führung möglich)
Info: 0043(0)2752/555-232 oder
tours@stiftmelk.at

GOTTESDIENSTE

Sonn- und Feiertage

Stiftskirche

9.30 Uhr

Stadtpfarrkirche

So, 8.30 & 10 Uhr

Vorabendmesse: Sa, 18 Uhr

Evangelische Erlöserkirche

10 Uhr

So, 1. April

Palmsonntag

Stiftskirche

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Palmweihe und Palmprozession
Musikalische Gestaltung: Stiftschor Melk

Do, 5. April

Gründonnerstag

Stiftskirche

19 Uhr, Feier vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung
Anschließend Nachtgebet in der Sommersakristei
Musikalische Gestaltung: Stiftschor Melk

Fr, 6. April

Karfreitag

Stiftskirche

9 Uhr, Morgenhore
15 Uhr, Gedenken zur Todesstunde Christi
18.15 - 18.50 Uhr, Beichte

19 Uhr, Feier vom Leiden und Sterben Christi

Anschließend Nachtgebet in der Sommersakristei

Musikalische Gestaltung: Stiftschor Melk

Sa, 7. April

Karsamstag

Stiftskirche

9 Uhr, Morgenhore

19 - 19.50 Uhr, Beichte

20 Uhr, Osternachtfeier

Musikalische Gestaltung: Stiftschor Melk

So, 8. April

Ostersonntag

Stiftskirche

9.30 Uhr | Pontifikalamt

Musikalische Gestaltung: Stiftschor Melk

Mo, 9. April

Ostermontag

Stiftskirche

9.30 Uhr, Konventamt

GANZJÄHRIG

Bibelkreis

Evangelische Pfarre Melk
jeden Donnerstag (14-tägig)
15 Uhr, Gemeindezentrum
Info: 02752/522 75

ChiKung

Dehnkräftigungen u. Entspannungsübungen
Mi, 17 - 18 Uhr, Turnsaal Seminar Melk, Info: 0650/760 41 21 oder
www.ewto.at

Gesundheitsgymnastik-Vitaltraining

Kneipp Aktiv Club Melk
Do, 19 - 20 Uhr, Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule, Info: Frau Baumgartner, 02752/544 52

Karate

Karateclub Melk
Kinder & Anfänger:
Di & Fr 19 - 20 Uhr
Fortgeschrittene:
Di, 19 - 21 Uhr & Fr, 19 - 20.30 Uhr
Kinderkarate (ab 6 Jahren):



Fr, 18-19 Uhr
Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule
www.karateakademiemelk.at/tf
Katholische Jungschar (zweiwöchig)
Kinder (5-9 Jahre):
Fr, 15.30-17.30 Uhr
Kinder (10-13 Jahre):
Sa, 15.30-17 Uhr
Jugendliche (ab 14 Jahre):
Sa, 18-19.30 Uhr
Katholische Pfarre Melk/Pfarrsaal
Info: Sandra Hörmann,
0680/1332580

Radfahren

ÖTB Turnverein Melk, 1891
Jeden Mittwoch, Mai-September
19 Uhr, Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule

SC Melk

Fußballtraining für Kinder am
Fußballplatz
Jahrgänge 2004/2005:
Mi, 15.30-16.45 Uhr
Jahrgänge 2003/2002:
Mi, 16.45-18 Uhr
Jahrgänge 2001/2000:
Mi, 18-19.15 Uhr
Information: Reinhard Wahringer,
0676/6031645

Sportunion Schützenverein Melk

Schießbetrieb: Fr, 9-12 und 13-18
Uhr, Sa, 8-12 Uhr
Schießstätte Rosenfeld

Sportunion Turnzeiten

Elternkindturnen, Kleinkindturnen (3-6 Jahre): #
Mo, 16.30-17.30 Uhr
Kindturnen (7-14 Jahre):
Mo, 17.30-19 Uhr
Gymnastik Erwachsene:
Mo, 19-20 Uhr
Hobbyvolleyball: Mo, 20-21 Uhr
Sportakrobatik: Di, 15.30-17 Uhr
Seniorenturnen: Di, 17-18 Uhr
Vitalgymnastik: Di, 19-20 Uhr

Tarock (Königrufen)

Freizeitverein Melk
Mi, ab 19 Uhr
Info: Hr. Falk 0676/9571488, Hr.
Lechner 02752/52859

Turnstunden

ÖTB Turnverein Melk, 1891
10. bzw. 12. Jänner: Turnbeginn
Kinder (4-7 Jahre): Do, 16-17 Uhr
Kinder (7-10 Jahre): Do, 17-18 Uhr
Eltern-Kind: Do, 16-17 Uhr
Damen: Di, 19.30-21 Uhr
Senioren: Di, 18-19 Uhr
Turnsaal Jakob Prandtauer-Schule
Info: Irmgard Labenbacher,
02752/51517

Volleyball

UVF Melk
Kinder (8-11 Jahre):
jeden Fr, 16-17.30 Uhr
Mädchen (12-14 Jahre):
jeden Fr, 16-18 Uhr,
Erwachsene mixed (keine Anfänger):
jeden Fr, 19.30-21.30 Uhr
Sporthalle Stift Melk
Info: 0676/5113513

WingTsun

Selbstverteidigung für Alle:
Mo & Mi, 18-19.30 Uhr
Kids-WT, Kinder-Selbstverteidigung (5-13 Jahre):
Mo, 16.30-17.30 Uhr
Turnsaal Seminar Melk
Info: 0650/7604121 oder www.
ewto.at

ÄRZTEDIENST

Sa, 3.3. / So, 4.03.2012

Dr. Martin PFEFFER
3390 Melk, Abbe Stadler-Gasse 13/8, Telefon: 02752/52545

Sa, 10.3. / So, 11.03.2012

Dr. Philipp FAKHOURI
3390 Melk, Jakob Prandtauer Straße 9, Telefon: 02752/50019
oder 0676/7772276

Sa, 17.03. / So, 18.03.2012

Dr. Josef SCHÖNBERGER
3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, Telefon: 02753/70005

Sa, 24.03. / So, 25.03.2012

Dr. Martin REINGRUBER
3382 Loosdorf, Europaplatz 9,
Telefon: 02754/2444

Sa, 31.3. / So, 01.04.2012

Dr. Philipp FAKHOURI
3390 Melk, Jakob Prandtauer Straße 9, Telefon: 02752/50019
oder 0676/7772276

Sa, 07.04. / So, 08.04.2012

MR Dr. Franz TROST
3390 Melk, Lindestr 13,
Telefon: 02752-54400

Mo, 09.04.2012

Dr. Gerhard VIEGHOFFER
3642 Aggsbach Dorf, Aggsbach Dorf Nr 48, Telefon:
02753/70005

Sa, 14.04. / So, 15.04.2012

Dr. Martin REINGRUBER
3382 Loosdorf, Europaplatz 9,
Telefon: 02754/2444

Sa, 21.04. / So, 22.04.2012

Dr. Josef SCHÖNBERGER
3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, Telefon: 02753/70005

Sa, 28.04. / So, 29.04.2012

Dr. Gerhard VIEGHOFFER
3642 Aggsbach Dorf, Aggsbach Dorf Nr 48, Telefon:
02753/70005

Mo, 30.04. / Di, 01.05.2012

Dr. Harald WAXENEGGER
3382 Loosdorf, Raiffeisenstr. 2,
Telefon: 02754/6828

Sa, 05.05. / So, 06.05.2012

MR Dr. Franz TROST
3390 Melk, Lindestr 13,
Telefon: 02752-54400

TIERNOTDIENST

Tierarzt-Praxis Melk

Dr. Paul Bauernberger
3390 Melk, Dorfnerstraße 23,
Telefon: 02752/53293

Dipl. Tzt. Robert Mayer

3390 Melk, Schießstattweg 7
Mobil: 0676/4444557

Kleintierpraxis Mank

Dr. Karin Einsiedler
3240 Mank, Hörsdorf 37
Telefon: 02755/2422

Märkte

Wochenmarkt

Jeden Mittwoch Vormittag
Rathausplatz

Bauernmarkt

An jedem 1. Samstag des Monats (mit März beginnend)
Rathausplatz



Impressum: Information gemäß § 38 Absatz 5 NÖ Gemeindeordnung. **Medieninhaber:** Für den Inhalt verantwortlich - Stadt Melk. **Redaktion, Grafik & Verkauf:** Sigrid Brandl, presse@stadt-melk.at. **Redaktion & Veranstaltungen:** Monika Weiß, monika.weiss@arena-melk.at. **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus, Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H., Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten. **Gender:** Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und meint immer auch das jeweils andere Geschlecht. **Fotocredits:** Franz Gleiß, bilderbox.com., UVF hagebau, Helmut Lackinger, Stadt Melk, Land NÖ.

SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT

